

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 15 (1889)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lehrer: „Dass Ihr das Rechnen nie begreifen könnt, Ihr Einfaltspinsel. Du, Jaak, rechne ihnen einmal vor: Wenn zu deinem Vater noch zwei andere Männer in's Zimmer kommen, was gibts dann?“
 Jaak: „A G'schäft!“

Berschnappt. (Auf dem Maskenball). Männliche Maske: „Schöne Maske, ich kenne dich.“
 Weibliche Maske: „Woran denn?“
 Männliche: „An dem blonden Zopf.“
 Weibliche: „Das ist ja nicht meiner.“

Briefkasten der Redaktion.



G. K. i. H. Alle eiteln Menschen sind sehr empfindlich und leben sie auf der Sesselfude, dann erst recht. Loben darf man sie, bis ihnen drei Meter lange weiße Flügel wachsen und ihre Nase in der Sonnenhitze der Verklärten steht; aber einen ihrer Fehler zu zeigen, das scheuen sie wie eine Braut Lintenschiden in ihrem Brautschleier. Das ist so Gemein, also hüten Sie sich, sonst frißt er Sie. — A. i. Bernbiet. Die Mariabild-Frage war schon oft Gegenstand unserer Illustrationen; auch da wäre also viel nicht vom Guten; die andern Tagesereignisse beanspruchen ihren Platz auch. — Spatz. Nein, an die „Krebel“ glauben wir nicht, aber an die beabsichtigte Wirkung. Hier wäre das Bessere ein siegreicher Feind des Guten. — A. v. A. Ob das Heimberger oder das Zeller Geldstück das bessere, darüber haben wir kein Urteil. Auf

dem Lande heißt's, dasjenige sei das bessere, welches gleich im Anfang den Hinkel oder den Schnabel verliere; mit diesen Beschädigten überlebe es Generationen. Ja, und 's häd Deppis! — ? i. O. Die Rindholzsäuberer findet an den „Eichstübeten“ gewiß sehr gereizte Ohren. — H. i. Berl. Oft sind die Verhältnisse stärker als die Redaction und der Briefkasten manchmal nicht mehr zugänglich, wenn Aenderungen noch nöthig sind. Immerhin werden wir Ihnen gerne antworten. — Jobs. Dank und Gruß. — R. M. i. W. Aber warum den Brief nicht frankiren? Soll da vielleicht der Portocass für die Antwort gleich inbegriffen sein? — E. C. i. R. Nichts Neues; das Neueste wird ein getroffen sein und befriedigt haben. — ? i. Dell. Auftrag über Aran erledigt. Gruß vom „Bitter“ und Gratulation zum erlegten Königstiger, welcher aber schänderweise von einem Zoologen als Hür bezeichnet werden wollte. Der Mediziner aber, der Hürn kennt, wurde Meister und die Wahrheit siegte. Wien soll sehr musikalisch sein. — V. a. K. a. S. Wir kommen von jetzt ab, ohne Umweg, direkt. Fing unter die gewaltigsten Nimrode gegangen; Haken jesehen, von Hühnern jesehen und schönen Bod j-schoffen. Sonster toute même chose. Näpft Grueß. — G. i. M. Von dem Patentbureau in Bern werden Sie hierüber bereitwillig Auskunft erhalten. — Orion steht am Himmel, genau wie vor zwei Duzend Jahren. — N. N. Unmöglich. — X. Das ist sehr „wüßte“. — ? i. X. Vielleicht später. — L. M. Den ganzen Jahrgang 1888 des „Rebels“ hätten Sie à 10 Fr. beziehen. Es sind noch einique 5 Exemplare vorräthig und an Nachdruck ist gar nicht mehr zu denken. — H. i. S. Unser Künstler gibt heute ein humoristisches Bild über den eignen Strumpf. Er will damit aber nicht der neuen Hausindustrie einen Penzel zwischen die Fühße werfen; das möchten wir selbst nicht. — Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen.

Diplom I. Klasse **ZÜRICH** 1885.
CONRADIN & VALE
 In- und ausländische Tisch- und Flaschenweine,
 1^o Marken Champagner, (28)
 Spirituosen und Liqueure.
 Vertretung und Dépôts von Häusern I. Ranges.
 Telephon.

(16-12)

CHOCOLADE MAESTRANI DIE BESTE

(6-89 J 0)

Schreibkrampf,

Klavier- und Violinkrampf etc., Zittern und Armschwäche werden dauernd beseitigt. (219-3)
 Prospekte und Zeugnisse zu Diensten.

Neumann-v. Schönfeld, Bern.

Zum halben Ladenpreise
 sämtliches Schreibmaterial, genannt
Eine Papeterie à 2 Fr.

Inhalt:	Ladenpreis:
In einer schönen, soliden Schachtel	Fr. — 40
100 Bogen schönes Postpapier	» 2.—
100 feine Converts, in zwei Postgrößen	» 1.—
12 gute Stahlfedern	» — 30
1 Federhalter und 1 Bleistift à 40 Cts	» — 20
1 Flacon tief schwarze Kanzleitinte	» — 30
Ladenpreis Fr. 4.30	

Enorm billig!

Alles zusammen in einer eleganten Schachtel mit Abtheilungen statt Fr. 4.20 nur Fr. 2.— (34-25)
 10 Papeterien Fr. 17.—, 5 Papeterien Fr. 9.—
 Man verlange nur Papeterien à Fr. 2.—
 Bei Einsendung des Betrages in Marken erfolgt Frko.-Zusendung, ansonst Nachn.
A. Niederhäuser's Papier- und Buchhandlung, Grenchen, Soloth.

Von nun an wird jeder Papeterie 1 Radirgummi, 1 Stange Siegellack, 3 Bogen Fliesspapier gratis beigelegt.

Dampfbrennerei und Liqueursfabrik
Kübler & Romang, Travers (Kt. Neuchâtel.)

Grosses Ehren-Diplom Paris 1886/1887, Zürich 1883 und 1885, Antwerpen 1885.

Spezialitäten in **Extrait d'Absinthe, Kirsch, Enzian** und Wachholder, Feinster Turiner Vermouth, Ausgezeichneter Himbeer-, Grenadine-, Punsch-, Gummi- und Capillaire-Syrup. Feine süsse Liqueurs. Aechte Chartreuses. Grosses Lager in **Cognac** und **Cognac fine Champagne**. Rhum Jamaica, Malaga, Madeira und Marsala nur in Ia-Waaren. (24)

Commanditanlehen, Geschäfts-Betheiligungen, Kapitalanlagen

vermittelt unter Zusicherung diskreter und gewissenhafter Behandlung der Aufträge

die Bankagentur
Baer-Schweizer in Zürich,
 zur Adlerburg, Stadelhoferplatz, 5.

(18-4)

Zu kaufen gesucht:
Einige grosse Salon-Gasleuchter
 von mindestens 15 Flammen.
H. Hürlimann z. »Pfaun«,
 Hottingen - Zürich.

(33-)

Der beste Beweis
 für ihre Güte ist der grosse Absatz meiner tadellosen, unzerreissbaren und hoch-eleganten, aus einem Stücke gefertigten
 (5-26)
 Seehundleder-Portemonnaies



m. patent. Sicherheitsschloss, Zahltasche u Goldverschluss. Für Herren und Damen per Stück Fr. 4. 50 franko Nachnahme oder Marken.
 Dieselben, in garantirt ächt Juchtenleder Fr. 5. 50 franko. Bei Nichtkonvenienz Zurücknahme.
 Die Juchtenleder-Portemonnaies haben eine besondere Einrichtung f. Gold mit Einzelintäschchen f. jedes Goldstück.
Arthur Weder, St. Gallen.

VELOCIPED-FABRIK WINTERTHUR
 BICYCLE, BICYCLETTE & TRICYCLE
 bestes eigenes & engl. Fabrikat
BILLIGE PREISE. GARANTIE

Sermann Scherrer
 z. Jamneelhof, St. Gallen.
 liefert
 pr. Nachnahme d. d. ganze Schweiz:
 Hose Art. 1 zu Fr. 9.25 in 6 Dessins
 Hose „ 5 „ „ 11.— „ 6 „
 Hose „ 10 „ „ 14.25 „ 6 „
 Hose „ 15 „ „ 18.— „ 6 „
 Preis-Courante und Stoffmuster gratis.

Willisauer Ringli.
 Ia Qualität, ächtes, ursprüngliches Fabrikat, vorzügliches und haltbares Dessert und Backwerk, empfiehlt bestens
Rob. Maurer-Brun
 in Willisau (Luzern).
 Der Ursprung dieses Fabrikates stammt aus obiger Familie. (162-10)
 Dépôts werden gesucht.

Durch R. Jenni's Buchhandlung in Bern sind zu haben: (36-2)

- Humoristische Deklamationen:
- Schwabenpredigt 30 Cts.
 - Papstpredigt 30 "
 - Kapuzinerpredigt 30 "
 - Abschiedspredigt des schwäbischen Pfaffe 30 "
 - Prügelpredigt 30 "
 - Meitlipredigt 30 "
 - Krausi-Mausi-Prodigt 30 "
 - Hirsmändigsteigerig 30 "
 - E Jungg'selstür häre 30 "
 - G'schicht v. Winkelried 30 "
 - Affenwald 35 "
 - Girzenmoos 35 "

Diese 12 beliebten Deklamationen zusammen für Fr. 2. 40.

ICH, ANNA CSILLAG,



mit meinem 185 Ctm. langen Riesen-Loreley-Haare, welches ich in Folge 4-monat. Gebrauchs meiner selbsterfundnen Pommade erhielt, ist das einzige Mittel gegen Ausfall en der Haare, zur Förderung des Wachstums derselben, zur Stärkung des Haarbodens, sie befördert bei Herren einen vollen, kräftigen Bartwuchs und verleiht schon nach kurzem Gebrauche sowohl den Kopf, als auch Barthaaren einen natürlichen Glanz und Fülle und bewahrt dieselben vor frühzeitigem Ergrauen bis in das höchste Alter. Preis eines Tiegels 5 Fr.

Postversand täglich bei Vorweisung des Betrages oder mittelst Postnachnahme nach der ganzen Welt. (15-20)

CSILLAG & COMP.,

Budapest, Königsgasse Nr. 52, wohin alle Bestellungen zu richten sind.

In Zürich zu haben bei: Herrn E. Bächler, Weinplatz.

G^d Hôtel-Pension BELLEVUE au lac, Zurich (Suisse)

à côté du Pont Neuf — OUVERT TOUTE L'ANNÉE — et du nouveau Quai.

Station on the Gotthard and Arlberg Line. — Station du St-Gothard et de l'Arlberg.



F.-A. POHL. (2)

Arrangements pour Séjours prolongés. Pension depuis 8 Frs. par jour.

Interlaken. **Denner's** Zürich.

Magenbitter

ist bewährt gegen Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche und Magenleiden aller Art.

Mit Wasser vermischt ein vortreffliches Erfrischungs- und Stärkungsmittel, das in gesundheitlicher Beziehung den gewöhnlichen Spirituosen weit vorzuziehen ist.

Als Schutzmittel gegen Diarrhöe etc. ist der Denner-Bitter anerkannt. Beliebter Tafel-Liqueur in Wirthschaft und Familie.

Preis: Fr. 2. 50 per 1/4 und Fr. 1. 50 per 1/2 Flasche.

Ausschank in den meisten Wirthschaften, Detailverkauf bei den bekanntesten Dépôts, sowie in allen Apotheken. Für Private Versandt in Kistchen à 2, 4, 6 und 12 Flaschen ab Fabriken Interlaken und Zürich.

Wermuth-Bitter

(Vermouth tonique)

repräsentirt den Wermuth feinsten Italiener Marke mit Denner-Bitter in dem durch den praktischen Konsum erprobten und dem Magen zuträglichsten Mischungsverhältniss. Trübt sich in dieser Form weder mit Wasser noch Syphon und ist weit angenehmer zu trinken als bei zufälligem Zusammengiesen von Wermuth und Bitter diverser Sorten. Neue Wirthschafts-Konsumation!

Preis: Fr. 2. — per Original-Literflasche.



Pfaltz, Hahn & Cie,

Barcelona u. Basel.

Hoflieferanten I. M. der Königin-Regentin von Spanien.

Direkter Import. Aechtheit und Reinheit garantirt.

Jerez (Xeres, Sherry), Malaga, Priorato, Moscatel, etc. etc.

Ferner Madeira und Oporto in Flaschen und Gebinden ab Basel zu billigsten Preisen.

Preisliste franko. — Probekisten von 12 Flaschen in verschiedenen Sorten ohne Preisauflage. — Postprobekisten von 2 Flaschen mit 40 Cts. Aufschlag per Flasche franko nach jeder schweiz. Poststation gegen Nachnahme. (457)

!! Pikante Lektüre !!

Neu und interessant: Hildebrandt, Olme Feigenblatt Mk. 2. D. Heptame- } illustriert, kon- ron, Pendant } fisiert gewesen > 4. zu Boccaccio } Harems Freud und Leid . . . > 2. Messalinen Wiens 2 Bände . . . > 4. Katalog interess. Lektüre gratis. Versandt diskret durch R. Jakobsthal, Berlin W., (35-12) Steglitzerstr. 61.

Wer etwas ganz fein Fideles, Anziehendes lesen will, sende Fr. 1. — an die Buchhandlung A. Niederhäuser in Grenchen. (O. 5 S. N.) (20-6)

Humoristika! Pikantes!

Neu und interessant für Herren! Bitte zu lesen!



- Französ. Pikanterien 2 M. ●
- 100 gal. Abent. Casanovas 3 M. ●
- Amor im Harem 2 M. ●
- Die Physiologie der Ehe (hochpik.), eleg. cart. 4 M. ●
- Amor m. d. Korporalstock 4 M. ●
- Galante Memoiren August des Starken 4 Mk. 50 Pig. ●

Ausführl. illustr. Katalog gratis.

Versandt diskret durch 31-6 S. Frankl, Berlin S W., Hollmannstrasse 13.

Allerlei (37-2)

Schwänke und Ränke

zum Todtlachen.

Preis 1 Franken.

R. Jenni's Buchhdg., Bern.

CHOCOLAT



SUCHARD

NEUCHÂTEL (SUISSE)

Gegen monatliche Ratenzahlung à 3 Mark

gebe ich an solide Leute das bekannte, grossartige Prachtwerk

Meyer's Conversations-Lexikon,

neueste IV. Auflage, 16 Bände, elegant gebunden, à 10 Mark, mit Atlas, ca. 3000 Abbildungen im Text, 500 Tafeln über Kunstgewerbe und Industrie und 80 künstlerisch ausgeführte farbige Chromotafeln. Die Zusendung der erschienenen Bände erfolgt direkt per Post. Noch nie dürfte ein solches Werthobjekt unter so günstigen Bedingungen abgegeben worden sein. (10-6)

Bestellungen nimmt nur die Expedition des „Nebelspalter“ entgegen.

E. Bolm's Militär-Buchhandlung, Düsseldorf, Fürstenwall 86.

An- und Verkauf von **Aktien** und **Obligationen**

Ausführung von **Börsen-Aufträgen**

an schweizerischen und auswärtigen Börsen. (3-x)

A. Labhardt & Cie., Bankgeschäft, Zürich.

Wilhelm Würth, vormals Gebr. Kölliker, 18 Sonnenquai 18, Zürich.

Teppiche, Möbelstoffe, Portières, abgepasst und am Stück, Linoleum, Cocus-Thür- Vorlagen. -5-26-

Spezial-Preise für Hoteliers.